


The logo for DIN (Deutscher Institut für Normung) is displayed in a white square. It consists of the letters 'DIN' in a bold, blue, sans-serif font, with two horizontal blue lines above and below the text.

DIN

The background of the entire page is a photograph of a construction site. It features a complex network of metal scaffolding and structural beams. In the foreground, there are several large pipes, some painted in bright green and others in red. A yellow safety helmet is prominently featured in the lower right corner, resting on a red pipe. The lighting is dramatic, with strong highlights and deep shadows, creating a sense of depth and industrial activity.

Normenausschuss  
Bauwesen (NABau)



## Normenausschuss Bauwesen

Der DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) ist bei DIN Deutsches Institut für Normung e. V. für die nationale, regionale (europäische Normung der europäischen Normungsorganisation CEN) und weltweite (internationale Normung der internationalen Normungsorganisation von ISO) Normungsarbeit zuständig und vertritt für die entsprechende Normungsarbeit den nationalen Standpunkt im Bauwesen.

Dabei werden Normen und Spezifikationen für Baustoffe und Bauteile sowie die zugehörigen Normen für Prüfverfahren sowie Planungs- und Bemessungsnormen (z. B. Eurocodes für den konstruktiven Ingenieurbau) erstellt. Der NABau koordiniert die deutsche Mitarbeit auf diesen Gebieten und führt in ausgewählten Bereichen Sekretariate europäischer und internationaler Normungsgremien.

Zudem ist der NABau für DIN in Gremien des Deutschen Vergabe- und Vertragsausschusses für Bauleistungen (DVA) an der Aufstellung der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) und im HA GAEB des DVA (Hauptausschuss Gemeinsamer Ausschuss Elektronik im Bauwesen) an der Aufstellung des Standardleistungsbuches für das Bauwesen (STLB-Bau und STLB-BauZ) beteiligt.

Die konkrete Arbeit des NABau findet in fast 400 Arbeitsausschüssen, Arbeitskreisen und Koordinierungsgremien statt, die jeweils einem der 22 NABau-Fachbereiche zugeordnet sind.

Nach der Richtlinie für Normenausschüsse kann jeder in den NABau-Arbeitsausschüssen bei DIN mitarbeiten sowie zu den veröffentlichten Normen und Norm-Entwürfen Stellung nehmen.

Das Bauwesen ist ein stetig wachsender bzw. sich verändernder Bereich, der hinsichtlich der Normung eine intensive Beteiligung erfordert. Vor dem Hintergrund nationaler und internationaler Rechtsetzung kommt dem Bauwesen zudem eine ganz besondere Bedeutung zu.

### Europäische und nationale Normung

Der im Jahr 1947 gegründete DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) ist der größte Normenausschuss bei DIN, in dessen Aufgabenbereich – als derzeitiger Schwerpunkt – die nationale fachliche Begleitung von Technischen Komitees von CEN liegt, die Normungsthemen des Bereichs der EU-Bauproduktenverordnung bearbeiten.

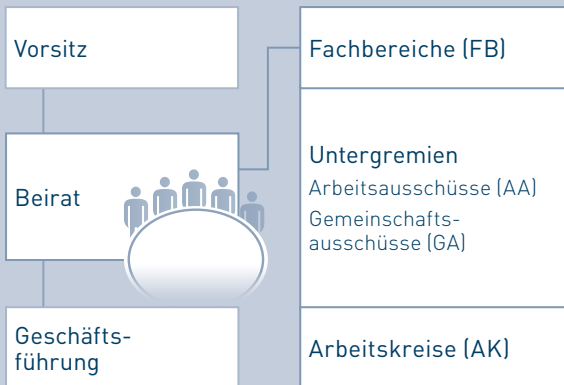
Der NABau ist für etwa 60 % der europäischen Normungsthemen bzw. Normen zuständig, die von der EU-Bauproduktenverordnung betroffen sind. Insgesamt werden vom NABau mehr als 460 europäische Gremien fachlich begleitet. Allein hiervon hält der NABau derzeit über 110 Sekretariate. Die große Anzahl von CEN-Gremien, für die der NABau zuständig ist, belegt das große Interesse der an der europäischen Normung interessierten nationalen Kreise.

Mit einem Bestand von über 2400 normativen Dokumenten im NABau, ist eine weitere wesentliche Aufgabe des NABau die regelmäßige Aktualitätsprüfung und Überarbeitung bestehender nationaler Normen, sei es aus technisch inhaltlichen oder formalen Gründen, wegen neu übernommener europäischer Dokumente mit gleichem Normungsgegenstand.

Der NABau fördert und unterstützt zudem die normative Umsetzung innovativer Themen und ist Wegbereiter einer möglichen späteren Harmonisierung auf europäischer Ebene.

### Internationale Normung

Der NABau ist für 18 aktive Technische Komitees von ISO (ISO/TC) mit insgesamt über 200 Unterkomitees zuständig. Die Wiener Vereinbarung von 1991 über die Zusammenarbeit von CEN und ISO hat zum Ziel, die Arbeiten zu koordinieren und gibt Verfahren zur Übernahme von Arbeitsergebnissen der jeweils anderen Normungsorganisation vor. Damit ist die Möglichkeit gegeben Doppelarbeit zu vermeiden und weltweit anerkannte und ggf. auch in die nationalen Normenwerke übernehmbare Arbeitsergebnisse zu schaffen.




---

**DIN**

---

**NATIONAL**  
DIN e. V.

**DIN-Normenausschuss Bauwesen**

---




---

**INTERNATIONAL**  
Internationale Organisation für  
Normung

**ISO/TC 24**  
Partikelcharakterisierung einschließlich  
Siebung

---

**ISO/TC 59**  
Bauwesen

---

**ISO/TC 71**  
Beton, Stahlbeton und Spannbeton

---

**ISO/TC 74**  
Zement und Kalk

---

**ISO/TC 77**  
Erzeugnisse aus faserbewehrtem  
Zement

---

**ISO/TC 87**  
Kork

---

**ISO/TC 92**  
Brandschutz

---

**ISO/TC 98**  
Berechnungsgrundlagen für Bauten

---

**ISO/TC 160**  
Glas im Bauwesen

---

**ISO/TC 162**  
Türen und Fenster

---

**ISO/TC 163**  
Wärmetechnisches Verhalten und Ener-  
gieverbrauch in der gebauten Umgebung

---

**ISO/TC 165**  
Holzbauwerke

---

**ISO/TC 167**  
Stahl- und Aluminiumkonstruktionen

---

**ISO/TC 179**  
Mauerwerk

---

**ISO/TC 182**  
Geotechnik

---

**ISO/TC 189**  
Keramische Fliesen und Platten

---

**ISO/TC 211**  
Geoinformation/Geomatik

---

**ISO/TC 254**  
Sicherheit von Fahrgeschäften

---

**FB 01** – Grund- und Planungsnormen

**FB 02** – Abdichtung, Feuchteschutz

**FB 03** – Vermessungswesen, Geoinformation

**FB 04** – Holzbau

**FB 05** – Grundbau und Geotechnik

**FB 06** – Mauerwerksbau

**FB 07** – Beton- und Stahlbetonbau, Deutscher Ausschuss für Stahlbeton

**FB 08** – Stahlbau, Verbundbau, Aluminiumbau

**FB 09** – Ausbau

**FB 10** – Verkehrswegebau

**FB 11** – Sondergebiete

**FB 12** – Gesamtenergieeffizienz

**FB 50** – Koordination

**FB 51** – KOA 01: Mechanische Festigkeit und Standsicherheit

**FB 52** – KOA 02: Brandschutz

**FB 53** – KOA 03: Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz

**FB 54** – KOA 04: Nutzungssicherheit

**FB 55** – KOA 05: Schallschutz

**FB 56** – KOA 06: Energieeinsparung und Wärmeschutz

**FB 57** – KOA 07: Brücken

**FB 58** – KOA 08: Qualitätssicherung/Qualitätsmanagement – Darlegung

**FB 60** – Deutscher Vergabe- und Vertragsausschuss für Bauleistungen (DVA)



## EUROPÄISCH

### Europäisches Komitee für Normung

#### **CEN/TC 28**

Bauwesen - Kanalisationsrohre und Zubehörteile

#### **CEN/TC 33**

Türen, Tore, Fenster, Abschlüsse, Bau-  
beschläge und Vorhangfassaden

#### **CEN/TC 50**

Lichtmaste und Leuchtenansatzstützen

#### **CEN/TC 51**

Zement und Baukalk

#### **CEN/TC 53**

Temporäre Konstruktionen für Bauwerke

#### **CEN/TC 67**

Keramische Fliesen und Platten

#### **CEN/TC 88**

Wärmedämmstoffe und wärme-  
dämmende Produkte

#### **CEN/TC 89**

Wärmeschutz von Gebäuden und  
Bauteilen

#### **CEN/TC 99**

Wandbekleidungen

#### **CEN/TC 104**

Beton und zugehörige Produkte

#### **CEN/TC 124**

Holzbauwerke

#### **CEN/TC 125**

Mauerwerk

#### **CEN/TC 126**

Akustische Eigenschaften von Bauteilen  
und von Gebäuden

#### **CEN/TC 127**

Baulicher Brandschutz

#### **CEN/TC 128**

Dachdeckungsprodukte für  
überdeckende Verlegung und Produkte  
für Außenwandbekleidung

#### **CEN/TC 129**

Glas im Bauwesen

#### **CEN/TC 135**

Ausführung von Tragwerken aus Stahl  
und aus Aluminium

#### **CEN/TC 152**

Fliegende Bauten auf Veranstaltun-  
gsplätzen und in Vergnügungsparks - Si-  
cherheit

#### **CEN/TC 154**

Gesteinskörnungen

#### **CEN/TC 166**

Abgasanlagen

#### **CEN/TC 167**

Lager im Bauwesen

#### **CEN/TC 177**

Vorgefertigte bewehrte Bauteile aus  
Porenbeton oder haufwerksporigem  
Leichtbeton

#### **CEN/TC 178**

Pflastereinheiten und Bordsteine

#### **CEN/TC 217**

Sportböden

#### **CEN/TC 226**

Straßenausstattung

#### **CEN/TC 227**

Straßenbaustoffe

#### **CEN/TC 229**

Vorgefertigte Betonerzeugnisse

#### **CEN/TC 241**

Gips und Produkte auf Gipsbasis

#### **CEN/TC 250**

Eurocodes für den konstruktiven  
Ingenieurbau

#### **CEN/TC 254**

Abdichtungsbahnen

#### **CEN/TC 265**

Metalltanks zur Lagerung von Flüssigkei-  
ten

#### **CEN/TC 277**

Abgehängte Decken

#### **CEN/TC 284**

Gewächshäuser

#### **CEN/TC 287**

Geoinformation

#### **CEN/TC 288**

Ausführung von Arbeiten im Spezialtief-  
bau

#### **CEN/TC 297**

Freistehende Industrieschornsteine

#### **CEN/TC 303**

Estriche

#### **CEN/TC 314**

Gussasphalt für Abdichtungen

#### **CEN/TC 315**

Zuschaueranlagen

#### **CEN/TC 323**

Doppelböden

#### **CEN/TC 325**

Vorbeugende Kriminalitätsbekämpfung  
durch Gebäude-, Anlagen- und städte-  
bauliche Planung

#### **CEN/TC 330**

Qualifizierung von Bauunternehmen

#### **CEN/TC 340**

Erdbebensicherung

#### **CEN/TC 341**

Geotechnische Erkundung und  
Untersuchung

#### **CEN/TC 346**

Erhaltung des kulturellen Erbes

#### **CEN/TC 349**

Fugendichtstoffe

#### **CEN/TC 350**

Nachhaltigkeit von Bauwerken

#### **CEN/TC 351**

Bewertung der Freisetzung gefährlicher  
Stoffe aus Bauprodukten

#### **CEN/TC 357**

Projekt-Komitee - Spanndecken

#### **CEN/TC 361**

Projekt-Komitee - Kunststoffmodifizierte  
Bitumendickbeschichtung zur Bauwerks-  
abdichtung - Definitionen/Anforderungen  
und Prüfmethode

#### **CEN/TC 371**

Projekt-Komitee - Energetische  
Bewertung von Gebäuden

#### **CEN/TC 388**

Außengelände-Sicherheit

#### **CEN/TC 396**

Erdarbeiten

#### **CEN/TC 422**

Projekt-Komitee - Lüftungsvorhänge

#### **CEN/TC 442**

Building Information Modelling (BIM)



## Normung – Zukunft gestalten

### Nutzen der Normung

Normen fördern den weltweiten Handel und dienen der Rationalisierung, der Qualitätssicherung, dem Schutz von Gesellschaft und Umwelt sowie der Sicherheit und der Verständigung. Das Wirtschaftswachstum wird durch Normen stärker gefördert als durch Patente oder Lizenzen.



### Stadien der Erstellung einer Norm



Normungsantrag



Norm-Vorlage



Manuskript für  
Norm-Entwurf



Norm-Entwurf



Stellungnahmen,  
Einsprüche



Manuskript für  
Norm



Veröffentlichung  
der Norm

### Grundsätze der Normung und Verfahrensregeln

Die Normungsarbeit erfolgt nach folgenden Grundsätzen:

- Freiwilligkeit
- Öffentlichkeit
- Beteiligung aller interessierten Kreise
- Konsens
- Einheitlichkeit und Widerspruchsfreiheit
- Sachbezogenheit
- Ausrichtung am Stand der Wissenschaft und Technik
- Marktrelevanz
- Allgemeiner Nutzen
- Internationalität
- Kartellrechtliche Unbedenklichkeit
- Akzeptanz
- Legitimation

Details unter [www.din.de/go/grundsaeetze](http://www.din.de/go/grundsaeetze)

### Unsere Dienstleistungen für Sie:

- Beratung bei Normung und Standardisierung
- Organisation und Moderation von Sitzungen unserer Normenausschüsse
- Redaktion und Gestaltung der Arbeitsergebnisse
- Regelmäßige Überprüfung und Aktualisierung der Arbeitsergebnisse
- Repräsentation der Fachgremien gegenüber der Öffentlichkeit
- Bereitstellung von moderner IT-Infrastruktur
- Koordinierung von fachübergreifenden Normungsvorhaben
- Laufende Sichtung und Zusendung aller wichtigen Unterlagen aus der internationalen und europäischen Normung
- Zusammenfassung der deutschen Fachmeinung zu nationalen Stellungnahmen und deren termingerechte Einbringung bei ISO und CEN [sowie bei evtl. internationalen Fachgremien]





## Mitmachen lohnt sich!

Um neue Ideen schnell marktfähig zu machen, bietet sich das strategische Instrument der Normung und Standardisierung an. Durch die Mitarbeit in der Normung erhält ein Unternehmen einerseits die Möglichkeit, eigene Interessen einzubringen, andererseits bietet die Normungsarbeit ein Forum für die Beobachtung des Marktes und möglicher Wettbewerber.

Wer sich aktiv in den Normungsprozess einbringt, erwirbt einen Wissensvorsprung, kann seine Kosten senken und somit Marktöffnungsstrategien verfolgen.

Durch die Teilnahme aller interessierten Kreise am Normungsprozess können rechtzeitig deren Anforderungen ermittelt werden. Dieser Vorteil kann unter anderem zu einer Senkung der Markteintrittskosten führen.

### Interessiert? – So können Sie an der Normungsarbeit mitwirken

Gerne begrüßen wir engagierte Experten aus Wirtschaft, Forschung, von Verbraucherseite und öffentlicher Verwaltung in unseren Arbeitsausschüssen.

#### Ihre Vorteile als Experte im Arbeitsausschuss:

- Sie nehmen Einfluss auf die Normungsarbeit
- Sie erhalten Zugang zu allen für den jeweiligen Arbeitsausschuss relevanten Dokumenten
- Sie können sich als Delegierte für europäische und internationale Gremien aufstellen lassen
- Sie haben die Möglichkeit, als Obmann (fachliche Leitung) mehr Verantwortung im Arbeitsausschuss zu übernehmen

#### Voraussetzungen für die Mitarbeit:

- Anerkennung der Regeln der Normungsarbeit (z. B. DIN 820) oder entsprechende europäische bzw. internationale Regelungen
- Autorisierung des Mitarbeiters durch eine entsendende Stelle
- Beteiligung an den Kosten der Normungsarbeit

#### Geschäftsstelle

DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) · DIN e. V. · Am DIN-Platz · Burggrafenstraße 6 ·  
10787 Berlin · Telefon: 030 2601-2700 · Telefax: 030 2601-42700 · E-Mail: nabau@din.de · [www.din.de/go/nabau](http://www.din.de/go/nabau)